



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Köniz
Kirchenkreis Mitte

Peter Lerch
Präsident Kirchenkreiskommission Mitte
Muhlerstrasse 2
3098 Köniz

kks.mitte@kg-koeniz.ch

Jahresrückblick 2017

Information vom 4. Februar 2018

Ressort Gottesdienst

Im Jahr 2017 fanden in der Kirche Köniz und in der Thomaskirche noch an den meisten Sonntagen gleichzeitig Gottesdienste statt. Ab diesem Jahr sind Gottesdienste in der Regel alternierend in der Kirche Köniz und in der Thomaskirche geplant. Sie beginnen einheitlich um 10h00. Es ist uns ein Anliegen, dass der neue Kirchenkreis Mitte zusammenwachsen. Gemäss Gottesdienstplan 2018 predigen deshalb alle Pfarrpersonen an allen Standorten, dh. im Murrihuus, in der Thomaskirche und in der Kirche Köniz.

Im Jahr 2016 haben wir zum ersten Mal – noch vor der Einführung des Kreises Mitte – den Amtswochenplan als Versuch für alle drei ehemaligen Kreise Schliern, Köniz und Liebefeld gemeinsam gestaltet. Im 2017, zum Start des neuen Kreises Mitte, haben wir diese Form des Amtswochenplans definitiv übernommen. Das System der Amtswochen wird auch im 2018 weitergeführt, dies unter Berücksichtigung der neuen Schwerpunkte der Pfarrpersonen.

Die Weggänge von Anita Zocchi, welche als Regionalpfarrerin gewählt wurde, sowie von Hansueli Ryser, der in Pension geht, konnten mit Monika Rupp-Senften und mit Jürg-Sven Scheidegger kompensiert werden. Zudem konnte der seit zwei Jahren als Verweser engagierte Lorenz Hänni neu als Pfarrer zu 50% gewählt werden. Damit ist das Pfarrteam wiederum komplett. Wir freuen uns auf die neuen Mitarbeitenden und heissen sie herzlich bei uns willkommen.

Die Reduktion der Anzahl Gottesdienste um ca. 15 hat die konsequente Einführung von Schwerpunkten für die Pfarrpersonen wie folgt erlaubt:

Michael Stähli	Erwachsenenbildung und Kultur
Lorenz Hänni	Kirchliche Unterweisung
Beatrice Müller und Barbara Brunner:	Familienarbeit
Ruth Werthmüller und Jürg-Sven Scheidegger	Gottesdienste
Christine Rupp Senften	60Plus, Heimseelsorge

Mit dem Zusammenschluss der Kreise wurde administrativ nachvollzogen, was im **Bereich Kirchenmusik** schon seit 2013 praktiziert worden ist. Gottesdiensteinsätze und Konzerte werden für die Standorte Kirche Köniz und Thomaskirche gemeinsam geplant, seit 2017 ist nun auch der Finanzierungsmodus der Konzerte geklärt.

Zusammen mit dem Pfarrteam halten wir die musikalische Gestaltung der Gottesdienste auf hohem Niveau; Gemeindegesang, Orgelmusik, Choreinsätze und einige Solistenmitwirkungen sorgen für das musikalische Profil der Feiern.

Der Konzertkalender war wiederum dicht, die Konzerte waren unterschiedlich, aber grossenteils zufriedenstellend bis gut besucht.

Das Fünfzigjahrjubiläum der Thomaskirche und das Fünfhundertjahrjubiläum des Reformationsbeginns brachten besondere Anlässe und Gelegenheiten mit sich, sowohl Gottesdienste wie Konzerte. Das aus einer Wettbewerbsausschreibung hervorgegangene «Thomaslied» fand in der Gemeinde großen Anklang.

Der Kirchenchor beteiligte sich neben weiteren gottesdienstlichen Einsätzen und einem Adventskonzert am Eröffnungs- und Schlussgottesdienst des Kirchenjubiläums und veranstaltete turnusgemäß ein Sommerkonzert zusammen mit dem Görlitzer Kirchenorchester.

Ressort Kirchliche Unterweisung, Familie

Es wurden 34 Kinder zur Taufe gebracht, 38 Jugendliche konfirmiert, 12 Paare getraut und 97 Trauerfeiern durchgeführt.

Die kirchliche Unterweisung findet wie im Schuljahr 2016/2017 auch im laufenden Jahr dezentral statt. Der krankheitsbedingte Ausfall von Susanna Graf als Katechetin von Schliern konnte für das laufende Schuljahr mit Alice Reber überbrückt werden. Es ist vorgesehen, die kirchliche Unterweisung neu Pfarrer Lorenz Hänni zu unterstellen und so die Führung des kirchlichen Unterrichts in ganzen Kreis zu vereinfachen.

Ein bereits sichtbares Resultat der intensiveren Zusammenarbeit über die Kreisgrenzen hinaus ist der Flyer „Angebote für Jugendliche“ der alle Anlässe der Kirchgemeinde Köniz für diese Zielgruppe vereint. Das gleiche soll auch mit Angeboten für Kinder und Familien folgen.

Highlight für dieses Ressort war das coole Sommerlager in Wyssachen im Emmental für die Kinder der 3. bis 6. Klasse. Die Kinderschar harmonierte sehr gut; wir hatten ein tolles Haus und grosses Wetterglück. Wir erforschten die Entstehung der Welt in mythischen und biblischen Geschichten und interessierten uns für die naturwissenschaftliche Sichtweise.

Ressort Mittleres Alter / Anlässe

Im 2017 konnten alle bereits im Vorjahr geplanten Anlässe durchgeführt werden. Dabei aber auch den Blick in die Zukunft zu richten, mit Offenheit nötige Anpassungen vorzunehmen und Sanftheit, dabei nichts zu überstürzen, war und ist dem Kreis dabei besonders wichtiges Anliegen. Insbesondere wurden und werden die freiwilligen Mitarbeitenden in den laufenden Veränderungsprozess miteinbezogen.

Wir denken auch zurück an viele Geschichten von Menschen, die in der Einzelfallhilfe unserer Unterstützung bedurften, und an positive Wendungen, die sich durch die Begleitungen ereignen konnten.

Ressort 60Plus

Zu den Höhepunkten in diesem Ressort gehören die Seniorenferien in Davos, die zusammen mit dem Kreis Wabern durchgeführt wurden. Wir waren in einem feudalen Hotel untergebracht und wurden nicht nur kulinarisch sehr verwöhnt. Wir hatten unglaubliches Wetterglück und konnten alle geplanten Ausflüge durchführen. Zudem hatten unsere 23 Teilnehmerinnen keine ernsthaften gesundheitlichen Probleme. Es war eine wunderschöne Woche, an die wir mit grosser Dankbarkeit zurückdenken.

Die vielen weiteren Anlässe erfreuten sich eines regen Interesses und dürften nicht nur bei den Mitarbeitenden, sondern ebenso sehr bei den Teilnehmenden in bester Erinnerung bleiben.

Aktivitäten wie Jubilarenanlässe, Geburtstagsbesuche und Geburtstagskartenversand sind im ganzen Kreis Mitte vereinheitlicht worden.

Ressort Präsidium

Aufgrund einer Retraite im September mit allen Mitarbeitenden konnte ein Leitbildprozess gestartet werden, der dank der aktiven Unterstützung von Kommissionsmitgliedern und Mitarbeitenden innert kurzer Zeit abgeschlossen werden konnte. Das Resultat finden Sie hinten in der Kirche aufgelegt. Es soll für unser kurzfristiges Handeln ebenso Leitgedanke sein wie für unsere mittelfristige Planung.

Zweiter Scherpunkt war die Besetzung der Teamleiterstelle. Wir sind überzeugt, mit Jürg-Sven Scheidegger, der neben seiner 40%-Anstellung als Pfarrer ab 1. März 2018 auch zur 50% als Vorgesetzter der Mitarbeitenden amten wird, eine bestens qualifizierte, pragmatische Person haben für diese Stelle gewinnen können.

Sie haben die neue Kirchenkreiskommission vor einem Jahr eingesetzt. Nach 5 vorbereitenden Sitzungen haben wir uns im abgelaufenen Jahr 9 Mal zu ordentlichen Sitzungen getroffen, die bisweilen unordentlich lange gedauert haben...

Ressort Personal

Unser Personalchef hatte im letzten Jahr keinen Grund, sich über mangelnde Arbeit zu beklagen. Es waren sehr viele Personalgeschäfte vorzubereiten und durchzuführen, insbesondere die Pfarr- und Sigristenwahlen.

Ressort Finanzen

Das Jahr war gut geplant, es gab keine Überraschungen hinsichtlich Finanzen.

Ressort Infrastruktur

In enger Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde konnte die Situation hinsichtlich Unterstellung der Sigristen und Hauswarte bereinigt werden. Diese sind definitiv - wie bisher - den Kirchenkreisen unterstellt. Nach dieser Klärung konnten auch die vakanten Stellen infolge der wohlverdienten Pensionierungen von Beat Schär und Kathrin Beyeler neu besetzt werden. Wir heissen Reto Beyeler herzlich als neuen Hauptsigristen in der Thomaskirche willkommen. Der neue Sigrist in der Kirche Köniz dürfte demnächst auch bekannt gegeben werden können.

Im Herbst 2017 fielen gleichzeitig zwei Sigristen krankheitshalber aus. Nur die enorme Einsatzbereitschaft des Sigristenteam, unterstützt von Sigristen der Nachbarkreise, von Behördenmitgliedern, Freiwilligen und Mitarbeitenden der Kirchenverwaltung, erlaubte, den Betrieb aufrecht zu erhalten. All diesen Personen gebührt ein ganz spezieller Dank!

Höhepunkte für die Sigristen und viele weitere Mitarbeitenden, Freiwillige und Mitglieder von Behörden und Standortgruppen waren die Veranstaltungen zum 500-Jahr-Jubiläum der Luther'schen Reformationsthesen im Schlosshof. Das grosse Mittelalterfestival zog Jung und Alt gleichermaßen in den Bann. Gekrönt wurde der Anlass durch den geglückten ökumenischen Gottesdienst vom Sonntag in der Kirche Köniz. Auch die Veranstaltungen zu 50 Jahre Thomaskirche bedeuteten für die

Sigristen viel Arbeit und gleichzeitig grosse Befriedigung. Sie waren Zeugnis, dass die Kirche lebt!

Mit dem Umzug der Kirchenverwaltung ins bisherige Pfarrhaus der Thomaskirche gibt es auch einige Veränderungen im Kirchenkreis Mitte. Das Sekretariat soll in der Thomaskirche zusammengezogen werden. Nach der Kündigung von Sabine Schneider, die bei der Stadt Bern eine neue Herausforderung gefunden hat, teilen sich Sonja Murri und Beatrice Bieri das Sekretariat des Kreises Mitte neu zu gleichen Teilen auf. Der Teamleiter wird in der Kirche Köniz, dh. im Ritterhuus, sein Büro beziehen. Die weiteren Mitarbeitenden sind nur am Rande von der Neuorganisation betroffen.

Ressort Kommunikation

Hier stand die Information der Mitarbeitenden im Vordergrund. Diese konnte laufend verbessert werden. Zudem konnten wesentliche Inputs für die Gestaltung der neuen Internetseite der Kirchgemeinde geliefert werden. Das neue Leitbild wie auch viele weitere Informationen finden Sie bereits auf der alten Seite. Es wird sich auch auf der neuen Seite finden lassen.

Fazit

Insgesamt blicken wir auf ein buntes Jahr 2017 zurück, mit vielen Aktivitäten und Anlässen, auf Altbewährtes und Neues. Durch das Jahr hindurch blieb der Blick auch stets in die Zukunft gerichtet, auf die Vorbereitungen von Projekten und dem Spinnen von Ideenfäden für neue Angebote, ganz im Geist der aktuellen Zeit und ihren Erfordernissen.

Noch einen Satz des Dankes möchten wir aussprechen: Ohne unser engagiertes und motiviertes Team von Mitarbeitenden und Freiwilligen könnten die vielen tollen Anlässe, die wir anbieten, nicht realisiert und durchgeführt werden. Ganz herzlichen Dank.

Ganz herzlicher Dank vor allem auch an Sie als Kirchen Interessierte. Unser Engagement lohnt sich, für alle, ganz im Sinne des Leitbildes: "Wir sind Kirche mit und für Kinder und Erwachsene".

Peter Lerch, 4. Februar 2018

Im Namen des Teams von Kirchenkreiskommission, Mitarbeitenden,
Standortgruppen und Freiwilligen